

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 6 A 7811

Titel: Sozialdemokratie in Brandenburg...

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

von Dietmar Woidke 9

Wie dieses Buch entstand und worum es geht

von Willi Carl · Martin Gorholt · Sabine Hering 13

Die Geschichte der Sozialdemokratie in Brandenburg – ein Überblick

von Martin Gorholt 22

19 Lebenswege durch die Geschichte der Sozialdemokratie in Brandenburg 1868–1933 35

Pauline Staegemann · Elfriede Ryneck Mutter und Tochter im Kampf für die Rechte der Frau

von Gisela Notz 37

Fritz Zubeil »Stets mannhaft und unerschrocken für das Wohl des Volkes«

von Reinhard Wenzel 51

Emma Ihrer Kämpferin gegen die »erbärmliche Ausbeutung der weiblichen Arbeitskräfte«

von Gisela Notz 64

Otto Sidow Ein »Apostel des Sozialismus« – sein Wahlspruch: »Die Vaterstadt über die Partei«

von Wolf Preuss 77